

Die Gemeinschaft Deutscher Kryobanken e.V. (GDK)

Betreiber von Kryobanken aus dem Bereich der Forschung & Technologie sowie aus dem Umfeld klinischer und industrieller Anwendungen haben sich im Jahr 2005 freiwillig in einem Netzwerk, der Gemeinschaft Deutscher Kryobanken e.V., zusammengeschlossen. Ihr gemeinsames Ziel ist es, durch Registrierung der Kryobanken sowie durch Darstellung der jeweiligen Schwerpunktaufgaben die Transparenz für den Nutzer zu erhöhen. Insbesondere soll durch Entwicklung von gemeinsamen Sicherheitsstandards, durch Vereinbarung standardisierter Prozeduren und durch den ständigen Wissensabgleich die wissenschaftlich-technische und therapeutische Nutzung auf einem möglichst hohen Niveau sichergestellt werden. Die bereits heute bestehenden Sammlungen haben einen sehr hohen ideellen Wert für die Wissenschaft. Diese Sammlungen sind zurzeit an jeweils einem Standort konzentriert und dort auf sich allein gestellt. Der Zusammenschluss in der GDK e.V. ist aus der Sicht der nationalen Sicherung der Bioressourcen insofern hilfreich, als die existierenden Kryobanken nur im Verbund eine vollständige und sichere Versorgungskette für den Fall einer Havarie aufbauen können. In diesem Verbund ist im Falle einer Havarie eine zeitlich begrenzte Auslagerung der Bioproben an einem anderen sicheren Ort möglich. Die GDK e.V. ist eine die wissenschaftliche, technische und organisatorische Zusammenarbeit ihrer Mitglieder fördernde Gemeinschaft, die ihre Zukunftsaufgabe im Aufbau einer »Virtuellen Kryobank Deutschland« sieht.

In Deutschland und in seinem Umfeld ansässige Kryobankbetreiber sind herzlich willkommen durch ihren Beitritt zum Kryobank-Verbund an den oben beschriebenen Zukunftsaufgaben mitzuwirken.



Gemeinschaft Deutscher Kryobanken e.V.



Symposium zu aktuellen Entwicklungen in der Kryotechnologie und in Kryobanken

10. Dezember 2009 in Krefeld

Symposiumsprogramm

Donnerstag, den 10. Dezember 2009

Beginn: 14:00 Uhr

Block A: Technische Innovationen/Trends in der Kryotechnologie

- Peter Wallo, AirLiquide Deutschland GmbH:
„Neue Entwicklungen in der Kryotechnik“
- Lutz Doms, Askion GmbH:
„Verbesserung der Probenqualität durch Schließung der Kühlkette“

Block B: Kryo-physikalische und –biologische Gesichtspunkte

- Prof. Dr. Günter Fuhr, Fraunhofer-IBMT:
„Kryokonservierung und Systembiologie“
- Dr. Martin Greuner, IVF-Saar:
„Die Kryokonservierung von Hodengewebsproben zur intrazytoplasmatischen Spermieninjektion (ICSI) bei azospermen Männern“
- Prof. Dr. Gerd Schmitz, Universität Regensburg:
„Preanalytical problems in highthroughput healthcare integrated biobanking of cells and body fluids“
- Priv.-Doz. Dr. Johannes Schenkel, DKFZ:
„Kryokonservierung von transgenen Mäusen“

Block C: Nationale und europäische Gesichtspunkte von Biobanken

- Dr. Katrin Sargsyan, Biobank Graz:
„Die Biobank der Medizinischen Universität Graz: Die Entwicklung der Forschungsinfrastruktur zum Ressourcenintegrator und Wertgenerator“
- Sebastian Semler, TMF
„Das deutsche Biobanken-Register und weitere Aktivitäten zur Vernetzung und zum Qualitätsmanagement von Biobanken für die nicht-kommerzielle medizinische Forschung“

Abendessen zwischen 19:00 und 20:00 Uhr, anschließend

Block D: Kaminesgespräch/Diskussionsabend

Während des Symposiums besteht die Möglichkeit, die Kryobank von AirLiquide Medical zu besuchen.

Freitag, den 11. Dezember 2009

09:00 Uhr Mitgliederversammlung der Gemeinschaft Deutscher Kryobanken e.V. (Nur für Mitglieder)

12:30 Uhr Ende der Mitgliederversammlung

Tagungsort

AirLiquide Medical GmbH
Fütingsweg 34,
47805 Krefeld
Telefon: +49 2151 379 9868
Fax: +49 2151 379 9477
www.kryobank.de

Tagungsbeitrag

GDK-Mitglieder: € 30,-
Nicht-Mitglieder: € 50,-

Im Tagungsbeitrag sind die Tagungsunterlagen und das Abendessen inkl. Getränke am Donnerstagabend enthalten.

Anmeldung

Bitte angefügten Anmeldebogen an folgende Adresse bis zum 01. Dezember 2009 senden:
Gemeinschaft Deutscher Kryobanken e.V.
c/o Fraunhofer-IBMT
Vincent von Walcke-Wulffen
Industriestraße 5
66280 Sulzbach
Fax: +49/6897/907151
oder per Email:
vincent.walcke@kryobanken.de

Bitte überweisen Sie den Tagungsbeitrag mit Ihrer Anmeldung auf folgende Bankverbindung:

Gemeinschaft Deutscher Kryobanken e.V.
Konto: 9100587 BLZ : 59070070
Deutsche Bank PGK AG, St. Ingbert

Anreise per Bahn

bis Krefeld Hauptbahnhof
Taxistand vor dem Bahnhof (ca. 2 km)

Anreise per Flugzeug

zum Flughafen Düsseldorf
Taxiwegstrecke ca. 35 km

Anreise mit dem PKW

Aus Richtung Düsseldorf/Köln oder Moers/Duisburg/Venlo von der A57, Ausfahrt Krefeld-Oppum, über die Untergath bis zur Kölner Straße (B 9), rechts Richtung Innenstadt, 2. Straße rechts in den Fütingsweg.

Aus Richtung Mönchengladbach/Aachen von der A44, Ausfahrt Meerbusch-Osterrath, über Kölner Straße (B9), Richtung Innenstadt, 2. Straße rechts in den Fütingsweg.

Hotel-Vorschlag

Mercure Park Hotel
Uerdinger Str. 245
47800 Krefeld

Für Symposiumsteilnehmer wurde im Mercure Parkhotel ein Zimmerkontingent unter der Reservierungsnummer „AIR 11 12 09 / GDK-Tagung“ bis zum 27. November 2009 reserviert. Die Kosten betragen €97,- inkl. Frühstück pro Nacht.

Weitere Informationen zur Gemeinschaft Deutscher Kryobanken e.V. erhalten Sie unter:

www.kryobanken.de

oder unter der folgenden Anschrift:

Prof. Dr. G. Fuhr
Gemeinschaft Deutscher Kryobanken e.V.
c/o Fraunhofer-Institut für Biomedizinische Technik (IBMT)
Ensheimer Straße 48
66386 St. Ingbert
Telefon: +49 (0)6894/980100
Telefax: +49 (0)6894/980110
Email: guenter.fuhr@kryobanken.de